

# Bericht

## des Wirtschaftsausschusses

### über den Antrag 648/A(E) der Abgeordneten Hermann Gahr, Josef Bucher, Kolleginnen und Kollegen betreffend alpine Schutzhütten

Die Abgeordneten Hermann Gahr, Josef Bucher, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 09. Juni 2005 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Die alpinen Vereine haben aus Anlass des österreichischen Vorsitzes in der Alpenkonvention darauf aufmerksam gemacht, dass die alpine Infrastruktur abseits technischer Aufstiegshilfen vor notwendigen, aus eigenen Mitteln der Vereine nicht leistbaren Sanierungs- und Modernisierungsschritten steht. Auch die Landeshauptleutekonferenz hat sich bereits mit dieser Frage befasst.“

Der Wirtschaftsausschuss hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 30. Juni 2005 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten im Anschluss an die Ausführungen des Berichterstatters die Abgeordneten Mag. Dietmar **Hoscher**, Heidemarie **Rest-Hinterseer**, Hermann **Gahr**, Dipl.-Ing. Maximilian **Hofmann** sowie der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit Dr. Martin **Bartenstein**.

Im Zuge der Debatte haben die Abgeordneten Dr. Reinhold **Mitterlehner**, Dipl.-Ing. Maximilian **Hofmann**, Heidemarie **Rest-Hinterseer** und Mag. Dietmar **Hoscher** einen Abänderungsantrag eingebracht.

Bei der Abstimmung wurde der Entschließungsantrag in der Fassung des oben erwähnten Abänderungsantrages der Abgeordneten Dr. Reinhold **Mitterlehner**, Dipl.-Ing. Maximilian **Hofmann**, Heidemarie **Rest-Hinterseer** und Mag. Dietmar **Hoscher** einstimmig angenommen.

Als Berichterstatter für das Plenum wurde Abgeordneter Johannes **Schweisgut** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Wirtschaftsausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle die **angeschlossene Entschließung** annehmen.

Wien, 2005-06-30

**Johannes Schweisgut**

Berichterstatter

**Dr. Reinhold Mitterlehner**

Obmann